



Wettkampf Regelwerk

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Inhalt

1. Allgemeines	4
1.1. Startberechtigung	4
1.2. Saison	4
1.3. Etappen	4
2. Geschäftsbedingungen	4
3. Anmeldung und Registrierung	5
3.1. Gyms	5
3.2. Athleten	5
3.2.1. Fitness Bundesliga Account	6
3.2.2. Coaches/Trainer/Owner	6
3.2.3. Homepage auswählen	6
3.3. Anmeldung für bestehende Accounts	6
3.4. Startgebühr	7
4. Box Battles	7
4.1. Format	7
4.2. Termine	8
4.3. Judging	8
4.4. Movement Standards/Range of Motion Ausnahmen	8
4.5. Ergebniseintragung	8
4.6. Leaderboard	8
5. Die 1. & 2. Bundesliga	9
5.1. Allgemeines	9
5.2. Einteilung	9
5.3. Die 1. Bundesliga	9
5.4. Die 2. Bundesliga	9
6. Region Battles	10
6.1. Format	10
6.1.1. Das Format der 1. Bundesliga	10
6.1.1.1. Option 1	10
6.1.1.2. Option 2	10
6.1.2. Das Format der 2. Bundesliga	10
6.2. Termine	10
6.3. Qualifikation für die Region Battles	10
6.4. Teams	10
6.4.1. Der Kader und Zusammensetzung	10
6.4.2. Wettkampfantritt und Meldepflicht	11
6.4.3. Athleten Auswechslung/ Rotationspflicht	11
6.5. Workouts und Announcement	11
6.6. Judging	12

6.7. Wertung	12
7. Playoffs	13
7.1. Format	13
7.2. Qualifikation	13
7.3. Termin	13
7.4. Teams, Melde- und Rotationspflicht	13
7.5. Judging	14
7.6. Workouts und Announcement	14
7.7. Wertung	14

1. Allgemeines

Die Fitness Bundesliga ist eine auf nationaler Ebene in Deutschland, jährlich stattfindende Liga als Fitnessstest und zur Bestimmung des fittesten Teams der Republik. Die Liga basiert auf 3 Wettkampf - Etappen: Box Battles, Region Battles und den Playoffs. Letzteres bildet den Saisonabschluss.

1.1. Startberechtigung

Die Teilnahme ist ab einem Alter von 16 Jahren gestattet. Grundvoraussetzung für Athleten ist darüber hinaus die Online Erstellung eines Athletenprofils im Ligaportal auf www.fitness-bundesliga.de. Meldeschluss wird im jeweiligen Jahr bekannt gegeben.

1.2. Saison

Die jeweilige Saison startet mit Beginn des ersten Workouts der internen Box Battles und endet mit Abschluss der Playoffs. Wann genau das erste Workout der Box Battles veröffentlicht wird, wird von den Organisatoren rechtzeitig kommuniziert und aufgrund der geltenden Bestimmungen und Richtlinien vorgenommen.

1.3. Etappen

Für das jeweilige Saisonjahr werden drei Etappen festgelegt: Box Battles, Region Battles und Playoffs. Zusätzlich gibt es eine 2. Bundesliga. Ablauf, Modus und Einteilung werden im Folgenden detailliert beschrieben.

2. Geschäftsbedingungen

Die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist nicht verantwortlich für fehlerhaft eingetragene Daten, unabhängig davon, ob diese vom Benutzer der Website oder den mit der Fitness Bundesliga verbundenen oder verwendeten Geräten oder Programmen verursacht wurden. FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) übernimmt keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen, Unterbrechungen, Löschungen, Defekte oder Verzögerungen beim Betrieb oder der Übertragung von Websites im Zusammenhang mit der Fitness Bundesliga oder für den Ausfall von Kommunikationsleitungen, Diebstahl, Zerstörung, Manipulation, unbefugten Zugriff zu Einträgen, Registrierung, Teilnahme und/oder eingetragenen Informationen. FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist nicht verantwortlich für Probleme oder technische, Hardware- oder Softwarefehlfunktionen irgendeines Telefonnetzes oder Telefonleitungen, fehlgeschlagene, falsche, ungenaue, unvollständige, verzögerte elektronische Kommunikation, unabhängig davon, ob sie vom Absender oder von einem Dritten verursacht wurden.

Die Fitness Bundesliga behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen Personen zu disqualifizieren, die sich mit der Eingabe, Registrierung oder dem Betrieb der Fitness Bundesliga sowie die Website oder eine mit der Fitness Bundesliga verbundenen Website befassen, gegen die offiziellen Regeln verstoßen zu haben, unsportlich oder störend zu handeln oder mit der Absicht andere Personen zu belästigen oder zu bedrohen.

Sollte die Fitness Bundesliga aus irgendeinem Grund nicht in der Lage sein, aufgrund von Computerviren, Bugs, Manipulation, unbefugten Eingriffen, Betrug, technischen Störungen oder anderen Ursachen außerhalb der Kontrolle der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) korrekt zu funktionieren, und nach Meinung der FBL Orga

UG (haftungsbeschränkt) die Verwaltung, Sicherheit, Fairness, Integrität oder ordnungsgemäße Durchführung der Fitness Bundesliga beeinträchtigen, behält sich FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) das Recht vor, Verdächtige Registrierungen nach eigenem Ermessen für ungültig zu erklären oder die Fitness Bundesliga abzusagen, zu beenden, zu modifizieren oder auszusetzen und den Gewinner aus allen berechtigten nicht suspekten Anmeldungen auszuwählen, die vor der Annullierung, Beendigung oder Aussetzung eingegangen sind. FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist nicht verpflichtet die Fitness Bundesliga zu betreiben oder zu produzieren, es besteht keine Verpflichtung der Übertragung auch wenn die Fitness Bundesliga stattfindet. Für den Fall, dass die Fitness Bundesliga abgesagt wird, ist FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) nicht verpflichtet, Preisgelder zu vergeben.

Alle Entscheidungen von FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) in Bezug auf Eignung, Qualifikation und Bewertung im Zusammenhang mit der Fitness Bundesliga sind nicht Gegenstand einer Anfechtung oder Berufung. FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist nicht verpflichtet, Materialien, die im Rahmen des Qualifizierungs- oder Registrierungsprozesses für die Fitness Bundesliga eingereicht wurden, zurückzugeben oder zu pflegen.

FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist unter keinen Umständen verantwortlich oder haftbar für Schäden oder Verluste jeglicher Art, einschliesslich direkter, indirekter oder zufälliger Einwirkungen, Folgeschäden oder Schadenersatz, die sich aus dem Zugriff und der Nutzung der Fitness Bundesliga Website oder dem Herunterladen von Inhalten ergeben.

3. Anmeldung und Registrierung

3.1. Gyms

Um ein Team für die Fitness Bundesliga starten zu lassen und stellen zu können, ist eine vorherige schriftliche Anmeldung der jeweiligen Trainingsstätte notwendig. Die Trainingsstätte muss eine juristische Person sein. Die Kontaktaufnahme zur Anmeldung erfolgt über die Website www.fitness-bundesliga.de. Nach Eingang des Kooperationsvertrages und rechtskräftiger Unterschrift des jeweiligen Betreibers, Leiters, Owners oder rechtlichen Vertreters ist die Trainingsstätte offiziell für die Fitness Bundesliga angemeldet.

Pro Gym/Box ist nur ein Team zulässig.

3.2. Athleten

Jeder Athlet, der zu Beginn der Box Battles das Mindestalter von 16 Jahren erreicht hat, kann sich für die Fitness Bundesliga anmelden, um ein validiertes und registriertes Team zu vertreten. Alle Athleten durchlaufen die intern stattfindenden Box Battles, um sich für den Kader der entsprechenden Trainingsstätte zu qualifizieren, um daraufhin in den Region Battles und Playoffs für dieses Team anzutreten.

Jeder Athlet muss vor dem Start der Box Battles den Registrierungsprozess durchlaufen und sich über das Ligaportal einen Account auf www.fitness-bundesliga.de/registrieren zugelegt haben, um teilzunehmen. Eine Schritt für Schritt Anleitung ist dort gegeben.

Die Fitness Bundesliga Organisatoren behalten sich die exklusiven Rechte vor, Athleten zur Fitness Bundesliga zuzulassen und ggf. abzulehnen. Ebenso behält sich die Fitness Bundesliga Organisation vor, Athleten Ergebnisse an- oder abzuerkennen.

3.2.1. Fitness Bundesliga Account

Jeder Athlet muss einen gültigen Fitness Bundesliga Account besitzen, um an der Liga teilzunehmen. Ein Account muss nur einmal angelegt werden. Die Nutzung des Accounts bleibt für alle weiteren Jahre bestehen. Athleten nutzen den Account für die Registrierung, die Auswahl der Homepage, Eintragung persönlicher Daten, Ergebniseintragen, Workout Beschreibungen und Movement Standards, Validierungen sowie zur Ansicht des Leaderboards. Nach Anlegung eines Accounts muss zur Ergebniseintragung die Teilnahme an der Saison über den Drop-In Button vorgenommen werden. Erst mit Abschluss über den Drop-In können Ergebnisse für die jeweilige Saison eingetragen werden sobald diese von den Organisatoren freigeschaltet wurde. Es ist die Aufgabe des Athleten wahrheitsgemäße Angaben zu Geburtsdatum, Geschlecht und E-Mail Adresse zu treffen. Jegliche Fragen zu Bedingungen oder zur Accounterstellung richten sich bitte über folgende Adresse an: simon@fitness-bundesliga.de. Mehrere Accounts pro Person sollten vermieden werden.

Athleten müssen zu Beginn der Box Battles das 16. Lebensalter angetreten haben. Athleten die dieses Alter unterschreiten werden zur Veranstaltung nicht zugelassen. Athleten unter 18 Jahren benötigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten oder des gesetzlichen Vormunds.

3.2.2. Coaches/Trainer/Owner

Coaches/Trainer und Owner teilnehmender Trainingsstätten sind von der Anmeldepflicht für die Fitness Bundesliga nicht ausgenommen, obgleich sie als unterschiftsberechtigte die Trainingsstätte angemeldet haben. Die Bestimmungen für Athleten hinsichtlich Registrierung, Account und Anmeldegebühr gelten für Betreiber, Leiter, Owner & Coaches gleichermaßen.

3.2.3. Homepage auswählen

Bei der Erstellung des persönlichen Anmeldeaccounts für die Fitness Bundesliga ist die Trainingsstätte auszuwählen für deren Team der Athlet antritt bzw. welches er repräsentiert. Diese ist als „Homepage“ bezeichnet. Steht diese im Auswahlmenü bei der Registrierung zur Verfügung, ist der Anmeldestatus der entsprechenden Trainingsstätte als „bereits angemeldet“. Steht die Trainingsstätte im Auswahlmenü nicht zur Verfügung, liegt noch keine Anmeldung dieser vor. Athleten deren Trainingsstätte noch nicht angemeldet ist, werden weitergeleitet mit einer Vorlagemail ihre Homepage in einer E-Mail zu benennen um die Kontaktierung für die Fitness Bundesliga Organisatoren zu ermöglichen.

3.3. Anmeldung für bestehende Accounts

Athleten die an vergangenen Saisons teilgenommen haben, besitzen bereits einen Account. Um in der laufenden Saison einen Score bei den Box Battles eingeben zu können, muss der Athlet sich jedoch auch für die aktuelle Saison anmelden.

Hierzu muss der Athlet sich auf der Website www.fitness-bundesliga.de in seinen Account einloggen. über den DROP-IN Button gelangt man zu einem Auswahlmenü in dem man die Homebase auswählen muss. Nach Auswahl der Homebase und Angabe des Geschlechts müssen die Angaben über den Speicher-Button gespeichert werden, damit die Eintragung der Ergebnisse möglich ist.

3.4. Startgebühr

Für die Teilnahme an den Box Battles ist keine Anmeldegebühr vorhanden. Die Erstellung eines Athleten Accounts, sowie die Teilnahme und Ergebniseintragung bei den internen Box Battles ist ebenfalls kostenfrei.

Für die Teilnahme der sich qualifizierten und antretenden Athleten an den Region Battles wird je nach Bundesliga eine Teamstartgebühr per Rechnungsstellung an die Trainingsstätte fällig.

Die Startgebühr für die 2. Bundesliga beträgt 200€ (netto).

Die Startgebühr für die 1. Bundesliga beträgt 280€ (netto).

Für die Teams die von der 2. in die 1. Bundesliga aufsteigen und dort antreten dürfen, wird nochmals eine Startgebühr von 80€ (netto) fällig.

Für die Teilnahme der sich qualifizierenden und antretenden Teams an den PlayOffs wird eine Teamstartgebühr von 280€ (netto) per Rechnungsstellung an die Trainingsstätte fällig.

Die Einteilung der Teams in 1. & 2. Bundesliga wird im Folgenden erläutert.

4. Box Battles

4.1. Format

Die Box Battles finden intern in den jeweiligen Trainingsstätten statt. Sie bilden die erste Etappe der Fitness Bundesliga für alle angemeldeten Athleten. Vier Einzel-Workouts werden bei Vier Live-Announcements veröffentlicht. Jeder Athlet hat bis zum Ablauf der Deadline Zeit die Workouts zu absolvieren und seine Scores entsprechend auf www.fitness-bundesliga.de einzutragen. Zu jedem Workout gibt es eine offizielle Scorecard in der die Ergebnisse sowie Tie-Break Zeiten und/oder Gewichtsangaben eingetragen werden können.

Am Ende der Box Battles und nach vollständiger Eintragung aller Ergebnisse und Auswertung der resultierenden Tabelle, bilden die Top 4 weiblichen und Top 4 männlichen Athleten jeder angemeldeten Trainingsstätte das Team, um in ihrem Region Battle anzutreten. Das Ranking bildet hierbei jedoch lediglich eine Orientierungshilfe für den Teamcaptain. Die finale Zusammensetzung des Teams obliegt dem Teamcaptain und kann anders als das Ranking ausfallen. Nur Athleten die mindestens einen gültigen Score im Ranking haben sind berechtigt in den Region Battles anzutreten.

Das Absolvieren der Box Battles und die finalen Eintragungen der Workout-Ergebnisse obliegt jedem Athleten selbst und muss innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes erfolgen. Dieser Zeitraum wird über die Organisatoren auf der Homepage der Fitness Bundesliga und allen vorhandenen sozialen Kanälen kommuniziert.

Das Format ist für alle Box Battles gleich. Das Workout Format wird von der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) an alle Athleten veröffentlicht und entsprechend kommuniziert.

4.2. Termine

Alle Fristen und Termine werden auf der Website www.fitness-bundesliga.de kommuniziert.

4.3. Judging

Judging und Validierung sind Grundvoraussetzungen um Workout-Ergebnisse offiziell zu machen. Judges sind verantwortlich dafür, dass Movement Standards eingehalten, Übungen korrekt ausgeführt, Scorecards ausgefüllt und das Workout Reglement korrekt befolgt wird.

In den Box Battles kann und soll sich gegenseitig gejudged werden, entsprechend dem Rahmen in dem das Workout absolviert wird. Hierzu sind die Trainingsstätten und deren Owner angehalten Scorecards zur Verfügung zu stellen, um die Ergebnisaufnahme zu ermöglichen. Auch sind alle Athleten angehalten sich über die veröffentlichten Workout-Standards zu informieren und diese einzuhalten. Die Kontrolle in den Box Battles basiert auf dem Vertrauensprinzip.

4.4. Movement Standards/Range of Motion Ausnahmen

Jeglicher Verstoß gegen die Vorgaben des Workoutformats, einschließlich der Movement Standards und Bewegungsausführung (Range of Motion) ist unzulässig und wird als gültige Wiederholung aberkannt.

Ergänzend müssen Athleten und Judges darauf hingewiesen werden, dass manche Athleten physische Einschränkungen in der Bewegungsausführung besitzen. Hierfür gilt das gesundheitliche Wohl eines jeden zu schützen und in den Vordergrund zu stellen und die geforderte Belastung an die Bewegungs-/Belastungsmöglichkeit anzupassen. Diese Limitierung muss dem Judge und der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) vor Workoutantritt mitgeteilt werden. Aufgrund der Minderheit dieser Fälle werden Anpassungen auf Einzelfallentscheidungen basierend getroffen.

4.5. Ergebniseintragung

Es ist in der Eigenverantwortung jedes Athleten sicherzustellen, seine erfolgreiche Teilnahme und Validierung der Workouthergebnisse bis zum Ablauf der Frist im Ligaportal einzutragen, um somit im Ranking aufgenommen und berücksichtigt zu werden.

Ergebnisse werden im Ligaportal auf www.fitness-bundesliga.de im persönlichen Account eingetragen. Die Ergebniseintragung ist nur möglich nach erfolgreicher Anmeldung für die entsprechende Saison über den DROP-IN Button.

4.6. Leaderboard

Das aktuelle Ranking der Einzelleistungen jedes Athleten kann auf dem von der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) erstellten Ligaportal eingesehen und verfolgt werden. Dies ist das einzig offizielle und

gültige Ranking für die Fitness Bundesliga. Athleten werden hier anhand ihrer Performance gegenüber anderen Athleten, auf nationalem, die Fitness Bundesliga umfassenden, Level eingeordnet und gelistet.

Die Punktevergabe richtet sich nach der Platzierung im Gesamtranking der Fitness Bundesliga. So erhält der/diejenige mit dem besten Ergebnis pro Workout so viele Punkte entsprechend dem Platz den er/sie im Gesamtranking einnimmt (1.Platz = 1 Punkt, 2.Platz = 2 Punkte, etc.).

Bei Gleichstand im Leaderboard entscheidet wer in den einzelnen Workouts die bessere Position hatte, der **TieBreaker** des Workouts. Hierzu sind auf den Scorecards entsprechend vorgegebene auszufüllende Felder eingebettet, ebenso wird bei der Scoreeingabe dieser abgefragt.

Anhand der Tabelle im Ligaportal richtet sich die Zusammensetzung der Teams für die Region Battles und Playoffs und dient hierbei als Orientierungshilfe für den Teamcaptain.

FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) ist nicht verantwortlich für etwaige Wartezeiten in der Aktualisierung des Leaderboards.

Athleten sind für die korrekte Eingabe der Ergebnisse der absolvierten Workouts stets eigenverantwortlich und angehalten, wahrheitsgemäße Eintragungen vorzunehmen.

Athleten können die Workouts außerhalb der heimischen Trainingsstätte absolvieren. Hierzu muss der entsprechende Owner bzw. Headcoach die Scorecard mit seiner Unterschrift verifizieren.

Die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) behält sich vor, in begründeten Ausnahmefällen jederzeit Änderungen bzw. Anpassungen am Leaderboard vorzunehmen.

5. Die 1. & 2. Bundesliga

5.1. Allgemeines

Um allen interessierten Gyms und Studios die Teilnahme an der Fitness Bundesliga zu ermöglichen und keine Limitierung in der Anmeldung zu setzen, findet die 2. Bundesliga weiterhin statt.

5.2. Einteilung

Die Einteilung der Teams in die entsprechende Bundesliga richtet sich nach den Ergebnissen der Box Battles. Hierbei werden die jeweils Top 4 Scores der Damen und Top 4 Scores der Herren zu einer Gesamtleistung zusammengeführt. Diese Gesamtübersicht schafft ein nationales Ranking, um so eine Einteilung der Teams in die entsprechende Liga zu ermöglichen.

5.3. Die 1. Bundesliga

Die 1. Bundesliga besteht aus insgesamt 64 Teams. Hierbei haben die Top 50 der deutschlandweiten Box Battle Rangliste einen direkten Startplatz für die 1. Bundesliga. Die verbleibenden 14 Startplätze werden mit den Teams der 2. Bundesliga aufgefüllt, die sogenannten „Aufsteiger“.

5.4. Die 2. Bundesliga

Für die 2. Bundesliga gibt es keine Teilnehmerbegrenzung. Die offiziell angemeldeten Teams ab Platz 51 der Box Battle Rangliste haben automatisch einen Startplatz für die 2. Bundesliga. Nach den Region Battle

Spieltagen der 2. Bundesliga bekommen die Gewinner der Spieltage sowie die Top 6 Teams des nationalen Rankings 2. Liga einen Startplatz für die Region Battles der 1. Bundesliga und sind somit „Aufsteiger“.

6. Region Battles

6.1. Format

Die Region Battles bilden die zweite Etappe der Fitness Bundesliga nach den Box Battles. Die für die Teams der Trainingsstätten qualifizierten Athleten treten an festen Terminen in der entsprechenden Liga gegen die übrigen Teams ihres Spieltages an. Die Region Battles der 1. Bundesliga bilden die Vorstufe der Playoffs.

6.1.1. Das Format der 1. Bundesliga

6.1.1.1. Option 1

Die Top 50 Teams der Box Battles zuzüglich der 14 Aufsteigerteams der 2. Bundesliga treten an festen Terminen gegen die Teams des Region Battles an einem zentralen Wettkampfort und in zentralen Workouts an.

6.1.1.2. Option 2

Aufgrund von politischen Entscheidungen kann die Durchführung der Region Battles beeinträchtigt und eingeschränkt werden. Sollte es zu diesem Fall kommen, so werden die Top 50 Teams der Box Battles zuzüglich der 14 Aufsteigerteams der 2. Bundesliga an festen Terminen im dezentralen Modus gegen die anderen Teams des Region Battles antreten.

6.1.2. Das Format der 2. Bundesliga

Die Teams der 2. Bundesliga treten an festen Terminen gegen die Teams desselben Region Battles im dezentralen Modus an. Die Zuordnung wird hierbei über das Losverfahren entschieden und entsprechend kommuniziert.

6.2. Termine

Alle Fristen und Termine werden auf der Website www.fitness-bundesliga.de kommuniziert.

6.3. Qualifikation für die Region Battles

Für die Saison qualifiziert sich jede angemeldete Trainingsstätte zur Teilnahme an den Region Battles und hat laut Anmeldevertrag garantiertes Startrecht, sofern ein dem Reglement entsprechendes und vollständiges Team besteht.

6.4. Teams

6.4.1. Der Kader und Zusammensetzung

Am Ende der Box Battles und anhand des Leaderboards bilden die Top 4 weiblichen und Top 4 männlichen Athleten aus jeder angemeldeten Trainingsstätte das Team für die Region Battles. Voraussetzung ist die erfolgreiche und bestätigte Anmeldung der Stätte, sowie gültige Accounts der teilnehmenden Athleten.

Die Zusammensetzung des Kaders erlaubt eine Integration externer Athleten. Mindestens 6 Athleten des antretenden Kaders müssen in der Trainingsstätte angemeldet sein. Maximal 2 dürfen hierbei aus externen Trainingsstätten hinzugefügt werden, um die Teamstärke zu erreichen. Diese müssen die Box/Gym als Homebase in ihrem Athletenprofil und beim „Drop-In“ der Saison angeben. Als „intern“ gilt, wer zu Beginn der Box Battles eine gültige Mitgliedschaft in der entsprechenden Trainingsstätte besitzt. Das Ranking der Box Battles dient als Orientierungshilfe für den Teamcaptain. Die finale Zusammensetzung des Teams liegt beim Teamcaptain und kann anders als das Ranking ausfallen. Für das Team in Frage kommen nur Athleten, die mindestens einen eingetragenen Box Battle Score haben.

Es ist ebenfalls zulässig, einen Kader aus 3 weiblichen und 3 männlichen Athleten zu bilden. Ein kurzfristiger Ersatz bei Ausfall eines Athleten ist möglich, wenn: 1) der ausfallende Athlet noch keinen Einsatz im laufenden Region Battle hatte und 2) der nachrückende Athlet mindestens einen geloggtten Score im Box Battle Ranking nachweisen kann.

Eine Änderung des Kaders von den Region Battles zu den Playoffs ist zulässig.

6.4.2. Wettkampfantritt und Meldepflicht

Am Wettkampftag treten aus dem vorher in den Box Battles durch das Leaderboard entstandenen Teamkaders mindestens 6 Athleten an, bestehend aus mindestens 3 weiblichen und 3 männlichen Athleten. Bei Ausfall eines sich für den Kader qualifizierten Athleten rutscht automatisch der im internen Ranking nächste nach, so dass am Eventtag ein Kader von mindestens 3 Männern und 3 Frauen vor Ort ist. Aufgefüllt werden darf nur mit Athleten, die die Qualifikationsphase der Box Battles absolviert haben und die entsprechende Box als Homebase angegeben haben.

Zur Vereinfachung und Kontrolle der Organisatoren ist eine Teammeldung im Voraus des jeweiligen Region Battles Pflicht. Hierbei werden die antretenden Athleten als namentliche Liste via Google Formular zurückgemeldet. Kurzfristige Änderungen können per Mail an nico@fitness-bundesliga.de gesendet werden.

6.4.3. Athleten Auswechslung/ Rotationspflicht

Am Eventtag muss jeder Athlet des Teams in mindestens einem Workout an den Start gehen. Ein einzelner Athlet darf nicht in allen Workouts zum Einsatz kommen, Stichwort Rotationspflicht. Die Einhaltung dieser Regeln obliegt jedem Teamcaptain selbst. Die FBL kontrolliert die Einhaltung lediglich und hat keine Verpflichtung, präventiv Hinweise in Richtung der Teams zu geben. Regelverstoß und Nichtbeachtung führen zu Punktabzug bzw. sich im Ranking negativ auswirkenden Maßnahmen. Hier behält sich die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) Einzelfallentscheidungen vor.

Eine Verletzung der Rotationspflicht resultiert automatisch mit einer Nullwertung des vierten Workouts.

6.5. Workouts und Announcement

Die Workouts für die Region Battles sind zentrale Workouts, beinhalten alle die gleichen Movement Standards, Formate sowie Range of Motion und werden auf den Social Media Kanälen sowie der Website der Fitness Bundesliga unter www.fitness-bundesliga.de veröffentlicht.

Die Form der Veröffentlichung kann als geschriebenes Dokument oder als Athletenbriefing mit oder ohne Demonstrationsvideo geschehen. Alle Athleten sind angehalten, die korrekten Movement Standards aus den Veröffentlichungen zu verinnerlichen und diese während der Region Battles anzuwenden und beizubehalten.

Die Workouts sind jeweils mit 2 Frauen und 2 Männern zu absolvieren.

Am Wettkampftag haben alle Teams eigenverantwortlich die Möglichkeit, zur Klärung von Unsicherheiten bei den Standards oder dem Flow den vor Ort eingesetzten Judge zu befragen. Alternativ ist der Kontakt zu den Organisatoren zu suchen.

6.6. Judging

Zu den Region Battles werden entsprechend gebriefte Judges vor Ort sein und den Ablauf sowie die Reglements der Workouts kontrollieren, erfassen, validieren und verifizieren. Über Scorecards werden die Namen und Leistungen der Athleten aufgenommen und verfolgt. Nach jedem Workout ist von einem der angetretenen Teammitglieder die Scorecard zu unterschreiben. Durch Setzen der Unterschrift erklärt der Athlet das Ergebnis für gültig und verliert jegliche Ansprüche auf Änderung.

Den Weisungen der Judges ist Folge zu leisten.

Bei Auffälligkeiten oder Falschbewertung bei einem Team durch den Judge vor Ort, fungiert das Team der Fitness Bundesliga (hier konkret Head Judges & Head of Volunteers und Scoreeingabe) als entscheidendes Gremium und behält sich vor, entsprechende und verhältnismäßige Strafen zu verhängen. Diese Strafen sind absolute Einzelfallentscheidungen und können Zeit- oder Wiederholungsanzahlstrafen sein. Diese Strafen werden vor der Veröffentlichung des finalen Scoreboard (Spieltagsende) vorgenommen und dem Team als solche mitgeteilt. Das finale Scoreboard steht spätestens 24 Stunden nach Spieltagsende zur Verfügung und wird dann per Newsletter verteilt. Einsprüche können nur bis zu diesem Zeitpunkt vorgenommen werden und müssen sich beim Head Judge eingefunden haben.

Meinungsverschiedenheiten, Diskussionen sowie Beleidigungen mit bzw. ggü. den entsprechenden Judges werden grundsätzlich nicht toleriert und können im Einzelfall zum Ausschluss vom Event oder zu einer Strafwertung für das Team führen.

6.7. Wertung

Die Wertung des Teamscores startet mit Beginn der Region Battles bei Null. Scores aus den Box Battles werden nicht übertragen. Das Wertungssystem ist ein tabellenbasiertes Punktevergabesystem.

Der 1. Platz eines Workouts erhält 100 Punkte, bis zum 3. Platz wird in 5er Schritten hinab gestaffelt. Der zweite erhält 95 Punkte, der 3. 90 Punkte. Ab dem 4. Platz wird in 2er Schritten hinab gestaffelt. Somit erhält Platz 4 88 Punkte, der 5. 86 Punkte etc.

Darüber hinaus gibt es pro Workout ein „Minimum Workout Requirement“ (MWR). Dieses MWR ist für jedes Workout individuell und beschreibt die minimalen Anforderungen im Workout, die absolviert werden müssen, um eine gültige Punktwertung zu bekommen. Wird dieses MWR nicht erreicht, wird das Workout mit 0 Punkten gewertet.

Bei Punktegleichstand fließen die entsprechenden Tiebreaks oder Tiebreakzeiten, sofern vorhanden, in die Wertung mit ein. Kann darüber hinaus keine abschließende Entscheidung getroffen werden, zählt die einmalig beste Platzierung in den Workouts. Kann auch hierüber keine Entscheidung getroffen werden, so wird über ein sogenanntes „Shoot-Out Workout“ ein Sieger bestimmt.

Die Pflege und Eintragung der Ergebnisse erfolgt über die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt).

Es ist im Interesse der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt), die Ergebniseintragung so zeitnah wie möglich einzutragen und die Tabelle zu aktualisieren.

7. Playoffs

7.1. Format

Die Playoffs bilden das Saisonfinale der Fitness Bundesliga und sind die finale Etappe nach den Region Battles. Die Top 24 Teams aus den Region Battles der 1. Bundesliga treten hierbei in einer von den Veranstaltern festgelegten Anzahl an Workouts direkt gegeneinander an.

7.2. Qualifikation

Die jeweiligen Spieltagsieger der 8 Region Battle Spieltage der 1. Bundesliga qualifizieren sich direkt für die Playoffs. Die Top 16 Teams aus dem nationalen Ranking der 1. Bundesliga abzüglich der Spieltagsieger qualifizieren sich zusätzlich für die Teilnahme an den Playoffs. Voraussetzung ist die Gültigkeit aller Ergebnisse und Einhaltung aller Reglements.

7.3. Termin

Die Playoffs und das damit verbundene Saisonfinale finden an jeweils veröffentlichten Terminen statt.

7.4. Teams, Melde- und Rotationspflicht

Bei Ausfall durch Krankheit oder anderen Gründen kann der Teamcaptain aus dem entstandenen Kader der Box Battles Athleten nachrücken lassen und nachnominieren. Hierbei gelten dieselben Voraussetzungen wie in den Region Battles. Startberechtigt sind nur Athleten, die mindestens einen gültigen Score bei den Box Battles erzielt und diesen auch eingetragen haben. Athleten müssen also im Ranking der Box Battles auf www.fitness-bundesliga.de mit einem Score gelistet sein.

Athleten, die in den Region Battles für ein Team angetreten und ausgeschieden sind, dürfen nicht für ein anderes Team in den Playoffs antreten.

Die Übermittlung der Starterliste erfolgt via Google Formular. Kurzfristige Änderungen können per Mail an nico@fitness-bundesliga.de gesendet werden.

An den Wettkampftagen treten mindestens 6 Athleten an, bestehend aus mindestens 3 weiblichen und 3 männlichen Athleten. Bei Ausfall eines Athleten am Eventtag selber durch Verletzung o. Ä. darf kein anderer Athlet nachrücken, sofern der ausfallende Athlet bereits mindestens ein Workout absolviert hat.

An den Playoffs muss jeder Athlet eines Teams bis zum ersten Cut in mindestens einem Workout an den Start gehen. Ein einzelner Athlet darf nicht in allen Workouts zum Einsatz kommen, Stichwort Rotationspflicht. Hierbei kann zu jedem Workout ein Wechsel der Athleten stattfinden, jedoch dürfen innerhalb eines stattfindenden Workouts keine Wechsel der Athleten vorgenommen werden. Die Einhaltung dieser Regeln obliegt jedem Teamcaptain selbst. Die FBL kontrolliert die Einhaltung lediglich und hat keine Verpflichtung, präventiv Hinweise in Richtung der Teams zu geben. Nach Bekanntgabe und vor Antritt der jeweiligen Workouts sind die antretenden Athleten via Startnummern beim zuständigen Judge zu erfassen.

Ein Verstoß gegen die Teamzusammensetzungsregelung, die Rotationspflicht, fehlerhafte Angaben oder ähnliche Betrugsversuche werden mit einer Strafwertung von Null Punkten im letzten Workout vor dem ersten Cut gewertet bzw. in Einzelfällen mit einer Disqualifikation vom Wettkampfbetrieb der Playoffs geahndet. Die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) strebt hier eine harte, aber faire Führung im Sinne des reibungslosen Ablaufs der Playoffs an. Die aktuelle Platzierung eines Teams spielt dabei keine Rolle.

7.5. Judging

Zu den Playoffs werden entsprechend gebriefte Judges vor Ort sein und den Ablauf sowie die Reglements der Workouts kontrollieren, erfassen, validieren und verifizieren. Über Scorecards werden die Namen und Leistungen der Athleten aufgenommen und verfolgt. Nach jedem Workout ist von einem der angetretenen Teammitglieder die Scorecard zu unterschreiben.

Durch Setzen der Unterschrift erklärt der Athlet das Ergebnis für gültig und verliert jegliche Ansprüche auf Änderung.

Den Weisungen der Judges ist Folge zu leisten. Meinungsverschiedenheiten, Diskussionen sowie Beleidigungen mit bzw. ggü. den entsprechenden Judges werden grundsätzlich nicht toleriert und können im Einzelfall zum Ausschluss vom Event oder zu einer Strafwertung für das Team führen. Die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt) behält sich das Recht vor, den vorliegenden Sachverhalt entsprechend zu bewerten und je nach Härtegrad entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

7.6. Workouts und Announcement

Die Workouts werden teilweise im Voraus bekanntgegeben. Die Form der Bekanntgabe der Workouts kann in schriftlicher Dokumentform per Mail, als Video auf den sozialen Kanälen der Fitness Bundesliga und/oder als Beitrag auf www.fitness-bundesliga.de stattfinden.

Für eine anschauliche Demonstration der Workouts wird es am Wettkampftag beim Athletenbriefing ein Demo-Team geben, das den „Workout Flow“ demonstrieren wird. Judges sind angehalten, ihre zu wertenden Athleten nochmals kurz zu briefen und auf Besonderheiten zu achten.

7.7. Wertung

Die Wertung in den Playoffs startet bei Null. Wertungen und Rankings aus den Region Battles spielen hierbei keine Rolle und werden nicht übertragen. Das Wertungssystem basiert auf dem gleichen tabellarischen System wie die Region Battles. Jedoch mit unterschiedlicher Staffelung.

Der 1. Platz eines Workouts erhält 100 Punkte, bis zum 6. Platz wird in 5er Schritten hinab gestaffelt. Der zweite erhält 95 Punkte, der 3. 90 Punkte und der 6. 75 Punkte. Ab dem 7. Platz wird in 2er Schritten hinab gestaffelt. Somit erhält Platz 7 73 Punkte, der 8. 71 Punkte etc.

Für eine gültige Punktwertung muss in jedem Workout ebenfalls ein MWR erfüllt werden. Wird dieses MWR nicht erreicht, wird das Workout mit 0 Punkten gewertet.

Bei Punktegleichstand fließen die entsprechenden Tiebreaks bzw. Tiebreakzeiten, sofern vorhanden, in die Wertung mit ein. Gibt es darüber hinaus keine abschließende Entscheidung, zählt die einmalig beste Platzierung in den Workouts. Kann auch darüber hinaus keine abschließende Entscheidung getroffen werden, so gibt es für die betreffenden Teams ein sogenanntes „Shoot-Out Workout“.

Die Pflege und Eintragung der Ergebnisse erfolgt über die FBL Orga UG (haftungsbeschränkt).
Es ist im Interesse der FBL Orga UG (haftungsbeschränkt), die Ergebniseintragung so zeitnah wie möglich einzutragen und die Tabelle zu aktualisieren.